

BI „Wer Straßen sät, wird Autos ernten“ e.V.

Burkhard Lange (G.F.)
Deisterstr. 64
30966 Hemmingen
<heiligerb@web.de>

BI „Wer Straßen ...“ e.V. c/o B.Lange Deisterstr.64 30966 Hemmingen

Pressemitteilung

B3neu: Lärmschutz unzureichend

Die BI hat die Lärmbelastungen im Bereich des Deveser Kreuzes der B3neu durch einen Fachexperten nachrechnen lassen. Dieser kam nach umfangreichen Recherchen zu dem Ergebnis, dass für eine Anzahl von Wohn- und Geschäftshäusern die Berechnungen falsch sind, die dem Planfeststellungsbeschluss für die B3neu zugrunde liegen. Eine ganze Reihe von Häusern werden weit mehr verlärmert, als es gesetzlich noch zulässig ist.

Der vorgesehene Lärmschutz im Bereich des Deveser Kreuzes ist also unzureichend.

Die Reden der Politiker im Hinblick auf den „bestmöglichen“ Lärmschutz (z. B. beim sogenannten Spatenstich) erweisen sich als leere Versprechen, die offensichtlich nicht eingelöst werden sollen. Denn tatsächlich sind weniger aktive Lärmschutzmaßnahmen vorgesehen als versprochen sind.

Wir fordern von Politik und Planung, hier die dringend erforderlichen Maßnahmen zum Schutz des Ortes zu ergreifen. Vom Bürgermeister erwarten wir, im Sinne der betroffenen Bürgerinnen und Bürger, die Planungen der Straßenbaubehörde auch einmal kritisch zu begleiten und sich für entsprechende Nachbesserungen einzusetzen – und zwar auf allen ihm zur Verfügung stehenden politischen Kanälen (Olaf Lies!).

Wie kann es kommen, dass derart massive Planungsdefizite bestehen und erst durch das Engagement von aufmerksamen Bürgern aufgedeckt werden müssen?

Arnum, 25.01.2016

gez. Burkhard Lange
(Vorstand)